

Beckus, Paul: Land ohne Herr – Fürst ohne Hof?



Friedrich August von Anhalt-Zerbst, Aufklärung, Klassizismus, Wörlitz, Fürstenbild, Herrschaftsverhältnisse, Adel, Paul Beckus

Bewertung: Noch nicht bewertet

Preis

Verkaufspreis 54,00 €

[Eine Frage zu diesem Produkt stellen](#)

Beschreibung

[Beschreibung](#)

Paul Beckus

Land ohne Herr – Fürst ohne Hof?

Friedrich August von Anhalt-Zerbst und sein Fürstentum

[Quellen und Forschungen zur Geschichte Sachsen-Anhalts](#), Bd. 15

Zugl. Diss., Univ. Halle 2017

620 S., geb., 155 x 230 mm, s/w- und Farbabb.

ISBN 978-3-95462-975-6

Erschienen: März 2018

Friedrich August von Anhalt-Zerbst (1751–1793) regierte seine Territorien fast drei Jahrzehnte vom Ausland aus, ohne sie ein einziges Mal zu betreten. Erstmals erfährt dieses Thema eine historische Würdigung. Neben der Entstehung des etablierten Geschichtsbildes zu Friedrich August stehen dabei die Rekonstruktion der Herrschaftsverhältnisse, die Gründe für das negative Urteil der aufgeklärten Zeitgenossen sowie die gescheiterte Inszenierungspraxis des letzten Zerbster Fürsten im Fokus.

[Autor](#)

Dr. Paul Beckus, geb. 1989, studierte 2009–2014 Geschichte und Politikwissenschaft an der Martin-Luther-Universität Halle-Wittenberg. Seit 2014 wiss. Mitarbeiter am dortigen Institut für Geschichte. 2016 erschien im mdv seine Studie »Hof und Verwaltung des Fürsten Franz von Anhalt-Dessau (1758–1817). Struktur, Personal, Funktionalität«.

[Pressestimmen](#)

»Die klare Darstellung und die spannenden Thesen dieses Buches demonstrieren, dass sich aus vermeintlich kleinen oder kaum wahrgenommenen Forschungslücken ein großes Forschungsthema ergeben kann.«
Amerigo Caruso, [H-Soz-Kult](#), 4. Dezember 2018